

Veranstaltungen zur außerordentlichen Hauptversammlung

Wiederholung der Bekanntmachung aus Nr. 246.

Anlässlich der außerordentlichen Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler finden folgende Veranstaltungen statt:

am Sonnabend, dem 10. November:

16 Uhr Empfang für die Hauptversammlungsteilnehmer im Buchhändlerhaus, Eingang Tür III, gegeben vom Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

20 Uhr Vorstellung im Alten Theater: Will Vesper: Wer? — Wen?

Begrüßung durch den Vertreter der Stadt Leipzig, Ansprache von Will Vesper zur „Woche des deutschen Buches“.

Nach der Vorstellung Zusammensein in „Auerbachs Keller“, Grimmaische Straße.

am Sonntag, dem 11. November:

im Anschluß an die Hauptversammlung gemeinsames Mittagessen im Leipziger Ratskeller (Trockenes Gedeck RM 2.75, einschließlich Bedienung).

Für die Theatervorstellung stehen Plätze zu ermäßigten Preisen, und zwar Karten für RM 3.50, 3.20, 2.90, 2.40, 2.10 und 1.80 zur Verfügung.

Anmeldungen zu diesen Veranstaltungen erbitten wir auf beiliegendem Bestellzettel **Z** nunmehr bis spätestens zum 3. November 1934. Der Betrag für Theaterkarten und Gutscheine ist bis zu diesem Tage zu überweisen. Die Gutscheine für Empfang, Essen und die Theaterkarten gehen den Bestellern rechtzeitig zu.

Leipzig, den 29. Oktober 1934

Dr. Heß

Woche des deutschen Buches

Der Stabsleiter der PD., Staatsrat Dr. Robert Ley, hat zur Woche des deutschen Buches folgenden Aufruf erlassen:

Deutsche Volksgenossen! Der Nationalsozialismus hat uns zu einer Volksgemeinschaft fest zusammengefügt. Volksgemeinschaft ist Gemeinschaft des Blutes, der Geschichte und des Geistes. Täglich erleben wir diese Zusammengehörigkeit aufs neue.

Kameraden, Arbeiter der Stirn und der Faust! Wir haben die Schranken niedergedrückt, die Euch den Anteil am Geistesgut der Nation verwehren sollten. Das Kulturgut im Buch ist nicht eine Angelegenheit des einzelnen, nicht nur für eine Schicht der „Gebildeten“ bestimmt, sondern das deutsche Buch ist für jeden geschrieben, der den Weg zum Geistesgut der Nation sucht.

Das politische Buch läßt Euch die Größe deutscher Geschichte und die Bedeutung der nationalsozialistischen Revolution erkennen.

Das Fachbuch bringt Euch Wissen und Können.

Die Dichter aber sprechen zu Euch von Wesen und Art deutscher Seele und deutschen Geistes.

Deshalb: haltet zum deutschen Buch.

An die Obleute des deutschen Buchhandels!

Betr.: Jahrbuch 1935 „Unsere Saar“

Der Landesleiter der Deutschen Front im Saargebiet, Jakob Pirro, hat den nachfolgenden Aufruf erlassen, den wir hiermit nach dem im Börsenblatt vom 27. Oktober veröffentlichten Aufruf des Stabsleiters der PD. Staatsrat Dr. Robert Ley unseren Obleuten zur Kenntnis bringen.

Wir bitten unsere Obleute, den Text dieser Aufrufe der örtlichen Presse, sofern sie sie noch nicht gebracht haben, zum Abdruck zu übergeben.

Der Aufruf von Dr. Ley ist den Dienststellen der DAF bekanntgegeben worden, sodaß damit zu rechnen ist, daß der Aufruf von Dr. Ley im Laufe dieser Woche in sämtlichen Betrieben am Schwarzen Brett zum Aushang kommt. Damit erübrigt sich der Versand von Sonderdrucken.

Arbeitsausschuß „Woche des deutschen Buches“
Reinhart

Aufruf zum Aufbau des Saarwinterhilfswerks und für das Saarjahrbuch 1935

Deutsche Volksgenossen! Wir stehen mitten im Kampf um die deutsche Saar, mitten im Aufbau des großzügigen Winterhilfswerks für unsere Westmark! Mit dem sehr schnell vergriffenen Saarabstimmungskalender haben wir die große Aktion für die Saarahilfe eingeleitet. Genau wie beim Saarabstimmungskalender wird auch der Reinertrag